

[197969]

Jahr 2025**Anno 2025***Allgemeine Sektion - Erster Teil**Sezione generale - Parte prima***GESETZE****LEGGI****Autonome Provinz Bozen - Südtirol****Provincia autonoma di Bolzano - Alto Adige****LANDESGESETZ**

vom 20. Mai 2025, Nr. 5

Familienberatungsstellen in Südtirol

LEGGE PROVINCIALE

del 20 maggio 2025, n. 5

Consultori familiari in Alto Adige

*Fortsetzung >>>**Continua >>>*

*Autonome Provinz
Bozen - Südtirol**Provincia Autonoma di
Bolzano - Alto Adige*

LANDESGESETZ vom 20. Mai 2025, Nr. 5

Familienberatungsstellen in Südtirol

Der Südtiroler Landtag
hat folgendes Gesetz genehmigt,

der Landeshauptmann
beurkundet es

Art. 1*Allgemeine Grundsätze*

1. Die Autonome Provinz Bozen fördert die Einrichtung eines Beratungsdienstes für Familien, Paare und Einzelpersonen, welcher von den auf dem Landesgebiet tätigen Familienberatungsstellen erbracht wird.

2. Dieser Dienst wird mit uneingeschränkter Achtung der ethischen Grundsätze seiner Nutzerinnen und Nutzer und ihrer psychischen und physischen Integrität geleistet.

3. Die Familienberatungsstellen kommunizieren mit den Nutzerinnen und Nutzern in einer einfachen, klaren und verständlichen Sprache; dazu stellen sie sich mit den notwendigen Mitteln aus.

Art. 2*Aufgaben der Familienberatungsstelle*

1. Die Familienberatungsstelle bietet einen interdisziplinären Dienst an. Sie hat folgende Aufgaben:

- a) Sie fördert die harmonische Entwicklung der zwischenmenschlichen Beziehungen von Paaren auf psychologischer, sexueller, sozialer und gesundheitlicher Ebene sowie die Eltern-Kind-Beziehung,
- b) sie berät und betreut Personen, die sich in verschiedenen Lebensabschnitten in einer Situation psychologischen Unbehagens befinden, persönlicher Art oder in der Beziehung zur Familie,
- c) sie berät und leistet Präventionsarbeit im Hin-

LEGGE PROVINCIALE 20 maggio 2025, n. 5

Consultori familiari in Alto Adige

Il Consiglio provinciale
ha approvato

il Presidente della Provincia
promulga

la seguente legge:

Art. 1*Principi generali*

1. La Provincia autonoma di Bolzano promuove l'istituzione di un servizio consultoriale per famiglie, coppie e singole persone, svolto dai consultori familiari operanti sul territorio provinciale.

2. Tale servizio si svolge nel pieno rispetto dei principi etici e dell'integrità psicofisica dell'utenza.

3. I consultori familiari comunicano con l'utenza utilizzando un linguaggio semplice, chiaro e comprensibile; a tal fine si dotano dei mezzi necessari.

Art. 2*Funzioni del consultorio familiare*

1. Il consultorio familiare offre un servizio interdisciplinare. Esso ha i seguenti compiti:

- a) favorire l'armonico sviluppo dei rapporti interpersonali della coppia sul piano psicologico, sessuale, sociale e sanitario, come pure del rapporto genitori-figlie e figli;
- b) fornire consulenza e assistenza a persone in situazioni di disagio psicologico individuale e familiare nelle diverse fasi della vita;
- c) fornire consulenza e attività di prevenzione dei

blick auf frauenspezifische Tumorerkrankungen; zudem unterstützt sie Personen im post-fertilen Alter,

- d) sie informiert über die Schwangerschaft und stellt Verschreibungen aus, die Schwangerschaften fördern oder vorbeugen oder abbrechen; sie zeigt entsprechende Methoden auf, schlägt Lösungen vor und stellt Verhütungsmittel zur Verfügung, mithilfe derer Betroffene frei im Hinblick auf eine verantwortungsbewusste Elternschaft entscheiden können,
- e) sie pflegt die Kontakte zu den Gesundheits- und Sozialbetreuungsdiensten im Landesgebiet; sie informiert die Nutzerinnen und Nutzer über die Dienste und wirbt für ihre Nutzung, um den Gesundheitsschutz und die Sozialfürsorge sowie die psychologische Betreuung von Frauen in der Zeit vor und nach der Empfängnis sowie ihrer Kinder sicherzustellen,
- f) sie bietet Paaren eine angemessene, auch frühzeitige Unterstützung im Hinblick auf eine verantwortungsbewusste Elternschaft und auf eine harmonische körperliche und geistige Entwicklung der Kinder,
- g) sie leistet Präventions- und Beratungsarbeit im Hinblick auf Geschlechtskrankheiten und leitet gegebenenfalls die Behandlung ein; sie informiert über sämtliche Aspekte sexuell übertragbarer Krankheiten,
- h) sie informiert Schwangere und den anderen Elternteil über ihre Rechte auf der Grundlage der staatlichen und Landesbestimmungen und über Sozial-, Gesundheits- und Betreuungsdienste, welche im Landesgebiet tätige Einrichtungen anbieten,
- i) sie informiert Frauen, wie sie dafür sorgen können, dass die geltenden Bestimmungen zum Schutz arbeitstätiger Mütter und Schwangerer eingehalten werden,
- j) sie betreut und berät Schwangere und Mütter; bei Problemen, die sich nicht mit ordentlichen Maßnahmen lösen lassen, verweist sie die Betroffenen an die zuständige Körperschaft bzw. soziale Einrichtung im Rahmen der wohnortnahen Betreuung,
- k) sie klärt zum Thema Sterilität und Unfruchtbarkeit auf und betreut Betroffene; sie informiert zudem über Methoden der medizinisch unterstützten Fortpflanzung,
- l) sie informiert Interessierte zu den Themen Adoption und familiäre Anvertrauung,
- m) sie berät und betreut Einzelpersonen, Paare und Familien bei der Bewältigung von Krisensi-

tumori feminili, nonché offrire supporto alle persone in età post-fertile;

- d) fornire informazioni e rilasciare prescrizioni atte a promuovere o prevenire o interrompere la gravidanza; individuare i metodi e le soluzioni e somministrare i mezzi contraccettivi necessari per conseguire le finalità liberamente scelte dall'utente in ordine alla genitorialità responsabile;
- e) mantenere contatti con i servizi sanitari e di assistenza sociale presenti sul territorio provinciale, promuovendo la conoscenza e l'utilizzazione di questi servizi, affinché siano assicurate la tutela sanitaria e l'assistenza socioeconomica e psicologica della donna nella fase pre- e post-concezionale, nonché quella delle figlie e dei figli;
- f) offrire alle coppie un adeguato sostegno, anche precoce, alla genitorialità responsabile e per l'armonico sviluppo fisico e psichico delle figlie e dei figli;
- g) svolgere attività di prevenzione e consulenza sulle malattie connesse alla sessualità; avviare, se necessario, le persone al trattamento di tali malattie e fornire informazioni su tutti gli aspetti delle patologie sessualmente trasmissibili;
- h) informare la donna in stato di gravidanza e l'altro genitore sui loro diritti in base alle disposizioni statali e provinciali e sui servizi sociali, sanitari e assistenziali offerti dalle strutture operanti nel territorio provinciale;
- i) informare le donne sulle modalità idonee a ottenere il rispetto della normativa in materia di tutela delle lavoratrici madri o in gravidanza;
- j) offrire assistenza e consulenza alle donne in gravidanza e alle madri; inviare i casi all'ente competente o alle strutture sociali operanti nell'ambito dell'assistenza territoriale qualora si verificano problemi che non possono essere risolti con le misure ordinarie;
- k) fornire informazioni sulla tematica della sterilità e dell'infertilità, nonché sulle tecniche di procreazione medicalmente assistita e garantire assistenza alle persone interessate;
- l) fornire informazioni alle persone interessate sulle tematiche dell'adozione e dell'affidamento familiare;
- m) fornire consulenza e assistenza a persone singole, coppie e famiglie per la gestione di situa-

- tuationen sowie bei Trennung oder Scheidung,
- n) sie nimmt sich Jugendlicher an, hört ihnen zu, betreut sie und unterstützt sie im Sinne einer harmonischen psychologischen Entwicklung,
 - o) sie berät und unterstützt Einzelpersonen und Familien in Beziehungsfragen, im Hinblick auf den Umgang von erwachsenen Töchtern und Söhnen mit betagten Eltern bzw. Elternteilen; zudem unterstützt sie bei Bedarf Menschen im Dritten Alter.

2. Die Ziele laut diesem Artikel werden durch Beratung, Betreuung, Erziehung und Information Einzelner, Paare oder Familien umgesetzt, ergänzt durch Tätigkeiten, welche die Aufgaben der Familienberatungsstelle bekanntmachen.

Art. 3

Organisation des Beratungsdienstes

1. Zur Umsetzung der in Artikel 2 genannten Aufgaben sind, unter Beachtung der Grundsätze laut Artikel 1, folgende Stellen vorgesehen:

- a) öffentliche Familienberatungsstellen als Dienststellen, die direkt dem Südtiroler Sanitätsbetrieb angehören,
- b) Familienberatungsstellen, betrieben von öffentlichen Einrichtungen oder privaten Organisationen und Vereinen ohne Gewinnabsicht, die Ziele in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Betreuung verfolgen; diese Beratungsstellen müssen vorab genehmigt und akkreditiert werden und mit dem Südtiroler Sanitätsbetrieb vertragsgebunden sein.

2. Die Familienberatungsstellen bilden ein Netz der wohnortnahen Betreuung auf der Grundlage eines Speichenarchitektur-Modells (Hub-and-Spoke-Modell). Die „Hubs“ sind die Bezugseinrichtungen mit dem Hauptsitz des Netzes, die über ein komplettes multidisziplinäres Team verfügen, die „Spokes“ sind Außenstellen, welche die Tätigkeit der Hubs ergänzen, denen sie angehören.

3. Die von den Familienberatungsstellen erbrachten Dienstleistungen sind, abgesehen von den gesetzlich vorgesehenen Ausnahmen, kostenlos. Sie können sowohl in Anwesenheit der Nutzerinnen und Nutzer als auch in Form der Fernbetreuung erbracht werden.

- zioni di crisi e in caso di separazione o divorzio;
- n) fornire accoglienza, ascolto, assistenza e supporto alle e agli adolescenti, favorendo il loro armonico sviluppo psicologico;
 - o) fornire consulenza e supporto a persone singole e famiglie nella gestione dei rapporti tra le figlie e i figli adulti e i loro genitori anziani, nonché sostegno alle persone della terza età.

2. Le finalità di cui al presente articolo possono essere raggiunte mediante consulenza, assistenza, educazione e informazione delle singole persone, delle coppie e delle famiglie, completate da attività volte all'informazione, divulgazione e conoscenza delle funzioni del consultorio familiare.

Art. 3

Organizzazione del servizio consultoriale

1. Per l'espletamento delle funzioni di cui all'articolo 2 e secondo i principi dell'articolo 1 sono previsti:

- a) consultori familiari pubblici, quali servizi direttamente gestiti dall'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige;
- b) consultori familiari gestiti da enti pubblici o da organizzazioni e associazioni private che abbiano finalità sociali, sanitarie, assistenziali senza scopo di lucro, preventivamente autorizzati, accreditati e convenzionati con l'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige.

2. I consultori familiari costituiscono una rete di assistenza territoriale formata secondo il modello hub e spoke. Per "hub" si intende la struttura di riferimento, sede principale della rete, dotata di équipe multidisciplinare completa, per "spoke" si intende la sede distaccata operante ad integrazione dell'attività dell'hub cui afferisce.

3. Le prestazioni effettuate dai consultori familiari sono gratuite, tranne le eccezioni previste dalla legge. Esse possono essere erogate in presenza dell'utenza e da remoto.

Art. 4 *Personal*

1. Jede Beratungsstelle muss über ein multidisziplinäres Basisteam verfügen, das aus Beratungs- und Betreuungspersonal besteht, welches über den jeweils erforderlichen spezifischen Titel verfügt und, sofern vorgeschrieben, die entsprechende Berufsbefähigung in den folgenden Fachbereichen besitzt:

- a) Sozialbetreuung,
- b) sozialerzieherische Betreuung,
- c) psychologische und psychotherapeutische Betreuung,
- d) geburtshilfliche und gynäkologische Betreuung,
- e) Fachmedizin, mit besonderem Bezug auf Geburtshilfe und Gynäkologie.

2. Die Beratungsstelle kann das unter Absatz 1 genannte Team um die für die Durchführung des Dienstes erforderlichen Fachkräfte ergänzen und Fachärztinnen und Fachärzte sowie Spezialistinnen und Spezialisten für Genetik, Urologie, Dermatologie, Pädiatrie, Neuropsychiatrie und andere Bereiche hinzuziehen sowie Expertinnen und Experten in den Bereichen des Rechts und der Arbeitsgesetzgebung, Familien-, Sprach- und Kulturmediatorinnen und -mediatoren. Das Personal muss über den jeweils erforderlichen spezifischen Titel laut den geltenden Rechtsvorschriften verfügen und, sofern vorgeschrieben, die entsprechende Berufsbefähigung besitzen.

3. Das Personal des Gesundheits- und Sozialbereichs arbeitet in interdisziplinären Teams; es teilt gemeinsame Ziele und pflegt den ständigen Austausch mit allen am Dienst Beteiligten sowie mit den öffentlichen Körperschaften. Diese Arbeitsweise soll sicherstellen, dass sich die Maßnahmen der einzelnen spezifischen Bereiche und der Berufsgruppen vollumfänglich ergänzen.

4. In den Familienberatungsstellen kann ehrenamtliches Personal tätig sein. Falls Ehrenamtliche ihre Tätigkeit im Rahmen der institutionellen Dienste der Beratungsstelle leisten, müssen sie innerhalb des multidisziplinären Teams arbeiten und den spezifischen Studientitel in Bezug auf den jeweiligen Fachbereich laut diesem Artikel besitzen sowie, falls vorgesehen, die Berufsbefähigung.

5. Praktikantinnen und Praktikanten aus dem Gesundheits-, Sozial- und sozialgesundheitlichen

Art. 4 *Personale*

1. Ogni consultorio deve disporre di un'équipe multidisciplinare di base, composta da personale di consulenza e assistenza in possesso di titoli specifici e dell'abilitazione all'esercizio professionale, ove prescritta, nelle seguenti discipline:

- a) assistenza sociale;
- b) assistenza socio-educativa;
- c) assistenza psicologica e psicoterapeutica;
- d) assistenza ostetrica e ginecologica;
- e) medicina specialistica, con particolare riferimento all'ostetricia e alla ginecologia.

2. Il consultorio può integrare l'équipe di cui al comma 1 con le figure professionali necessarie per lo svolgimento del servizio consultoriale e avvalersi di specialiste e specialisti in genetica, urologia, dermatologia, pediatria, neuropsichiatria e in altre aree, di esperte ed esperti in diritto e legislazione del lavoro, di mediatrici e mediatori familiari, linguistici e culturali. Il personale deve possedere gli specifici titoli previsti dalla normativa vigente e, ove prescritto, l'abilitazione all'esercizio professionale.

3. Il personale sanitario e sociale opera secondo modalità di lavoro di gruppo interdisciplinare, garantendo la condivisione degli obiettivi e il confronto continuo tra tutte le operatrici e tutti gli operatori del servizio consultoriale e degli enti pubblici. La modalità di lavoro integrato è volta a realizzare la piena interdisciplinarietà e interprofessionalità degli interventi.

4. Nei consultori familiari può operare personale volontario. Le volontarie e i volontari, qualora prestino la propria attività di volontariato nell'ambito dei servizi istituzionali offerti dal consultorio, devono operare all'interno dell'équipe multidisciplinare ed essere in possesso degli specifici titoli relativi alle discipline di cui al presente articolo e dell'abilitazione all'esercizio professionale, ove prevista.

5. Può essere ammesso a svolgere attività nei servizi consultoriali personale tirocinante nelle

Bereich im Sinne der Absätze 1 und 2 können zur Tätigkeit bei den Beratungsstellen zugelassen werden.

6. Das ehrenamtliche Personal hat kein Anrecht auf eine Vergütung für die Tätigkeit; es darf keine Stelle besetzen, die im Stellenplan der Beratungsstelle vorgesehen ist. Die Familienberatungsstellen übernehmen die Versicherungspflicht für Praktikanten, Praktikantinnen und Ehrenamtliche. Sie erstatten ihnen eventuell bestrittene Kosten gegen Vorlage der entsprechenden Unterlagen.

7. Wer auf der Grundlage welchen Rechtstitels auch immer bei der Beratungsstelle tätig ist, muss die Bestimmungen zum Berufsgeheimnis, zum Amtsgeheimnis und zum Datenschutz einhalten.

Art. 5

Aus- und Weiterbildung des Personals

1. Die Autonome Provinz Bozen fördert die Entwicklung des Personals der Familienberatungsstellen und finanziert Aus- und Fortbildungskurse nach den von der Landesregierung festgelegten Modalitäten.

Art. 6

Finanzierung der Familienberatungsstellen

1. Die Autonome Provinz Bozen finanziert die laufenden Ausgaben der Familienberatungsstellen.

2. Die Landesregierung legt die Kriterien und Modalitäten für die Finanzierung fest.

3. Das Autonome Provinz Bozen kann den Familienberatungsstellen Beiträge für Investitionsausgaben zuweisen.

Art. 7

Finanzbestimmung

1. Die Umsetzung dieses Gesetzes erfolgt mit den Personal-, Sach- und Finanzressourcen, die gemäß geltender Gesetzgebung verfügbar sind, in jedem Fall ohne neue Ausgaben oder Mehrausgaben zu Lasten des Landeshaushaltes.

materie sanitarie, sociali e socio-sanitarie di cui ai commi 1 e 2.

6. Il personale volontario non può essere retribuito e non può coprire posti nell'organico previsto dal servizio consultoriale. I consultori familiari adempiono l'obbligo assicurativo per il personale tirocinante e volontario e rimborsano le spese eventualmente sostenute da tale personale, previa esibizione della relativa documentazione.

7. Le persone che, a qualunque titolo, operano nell'ambito del servizio sono tenute a osservare le disposizioni in materia di segreto professionale, segreto d'ufficio e di protezione dei dati personali.

Art. 5

Formazione e aggiornamento del personale

1. La Provincia autonoma di Bolzano promuove lo sviluppo del personale dei consultori familiari e finanzia le iniziative di formazione e aggiornamento secondo le modalità determinate dalla Giunta provinciale.

Art. 6

Finanziamento dei consultori familiari

1. La Provincia autonoma di Bolzano provvede al finanziamento delle spese correnti dei consultori familiari.

2. La Giunta provinciale determina i criteri e le modalità di finanziamento.

3. La Provincia autonoma di Bolzano può assegnare ai consultori familiari contributi per spese d'investimento.

Art. 7

Disposizione finanziaria

1. All'attuazione della presente legge si provvede con le risorse umane, strumentali e finanziarie disponibili a legislazione vigente e, comunque, senza nuovi o maggiori oneri a carico del bilancio provinciale.

Art. 8

Aufhebung von Bestimmungen

1. Das Landesgesetz vom 17. August 1979, Nr. 10, in geltender Fassung, und das Dekret des Landeshauptmanns vom 21. Dezember 1982, Nr. 21, in geltender Fassung, sind aufgehoben.

Art. 9

Inkrafttreten

1. Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Veröffentlichung im Amtsblatt der Region in Kraft.

Dieses Gesetz ist im Amtsblatt der Region kundzumachen. Jeder, dem es obliegt, ist verpflichtet, es als Landesgesetz zu befolgen und für seine Befolgung zu sorgen.

Bozen, den 20. Mai 2025

DER LANDESHAUPTMANN | IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA

Dr. Arno Kompatscher

Art. 8

Abrogazione di norme

1. La legge provinciale 17 agosto 1979, n. 10, e successive modifiche, e il decreto del Presidente della Giunta provinciale 21 dicembre 1982, n. 21, e successive modifiche, sono abrogati.

Art. 9

Entrata in vigore

1. La presente legge entra in vigore il giorno successivo a quello della sua pubblicazione nel Bollettino Ufficiale della Regione.

La presente legge sarà pubblicata nel Bollettino Ufficiale della Regione. È fatto obbligo a chiunque spetti di osservarla e di farla osservare come legge della Provincia.

Bolzano, 20 maggio 2025